Anfahrt

Maxim.-Weyhe-Allee Ratinger Str. Eduise-Dumont-Str. Mühlenstr. Th. Körner-Str. Benrather Steinstraße

Großbaustelle Kö-BogenErreichbarkeit der IHK Düsseldorf

Seit April 2013 ist die Hochstraße "Tausendfüßler" in der Innenstadt abgerissen. Diese Maßnahme – wie auch der Bau des Straßentunnels – ziehen erhebliche Auswirkungen auf die Verkehrsführung in der Düsseldorfer City nach sich. Dies betrifft auch die Erreichbarkeit der IHK Düsseldorf. Bitte beachten Sie daher folgende Empfehlungen, um zur IHK, Ernst-Schneider-Platz 1, 40212 Düsseldorf, zu gelangen:

Anreise mit dem ÖPNV

Mit dem ÖPNV ist die IHK über die nächstgelegenen Stadtbahnhaltestellen Schadowstraße, Steinstraße/Königsallee und Oststraße zu erreichen.



- 1. Parkhaus Schauspielhaus
- 2. Parkhaus Bleichstraße
- 3. Parkhaus Schadow-Arkaden
- 4. Parkhaus Kreuzstraße
- 5. Parkhaus Kö-Bogen

Eine Veranstaltung von:



In Kooperation mit

























Programm

Informationsveranstaltung zu Förderinstrumenten im Bereich Biotechnologie, Lebenswissenschaften

Montag, 20. Februar 2017 IHK Düsseldorf, Ernst-Schneider-Platz 1, 40212 Düsseldorf





10:00 – 10:10	Begrüßung und Einführung Dr. Bernward Garthoff, Clustermanager BIO.NRW Katrin Lange, IHK Düsseldorf		GO-Bio – Gründungsoffensive Biotechnologie Vom Forschen zum Existenzgründen <i>Dr. Jan Strey,</i> Projektträger Jülich, FZ Jülich, Geschäftsstelle Berlin
10:10 - 11:50 Raum 4.02/4	EIT Health Förder- und Beteiligungsmöglichkeiten Dr. Armin Pscherer, German EIT Health GmbH,	13:30 - 13:45	Fragen und Austausch
Parallel	Heidelberg	13:45 - 14:45	Förderung für KMU Innovationsprojekte:
10:10 - 11:50	Förderwettbewerbe der Landesregierung NRW:		KMU innovativ Biotechnologie – BioChance
	NRW-Patent-Validierung		Dr. Eleonore Glitz, Projektträger Jülich, FZ Jülich
	Gesucht: Patente aus den Hochschulen in NRW auf dem Weg zum Markt Dr. Hendrik Vollrath, Projektträger Jülich, FZ Jülich START-UP-Hochschul-Ausgründungen		ZIM – Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand Dr. Karsten W. Lemke, ZENIT GmbH
		14:45 - 15:10	Fragen und Austausch, Kaffeepause
	Gesucht: Innovative Gründungskonzepte aus den Hochschulen in NRW	15:10 – 16:00 HORIZON 2020	
	Dr. Hendrik Vollrath, Projektträger Jülich, FZ Jülich		Update allgemeine Rahmenbedingungen Fördermöglichkeiten im Bereich Lebenswissen-
	Forschungsinfrastrukturen Gesucht: Umsetzungsorientierte Forschungs- einrichtungen und Kompetenzzentren Dr. Steffen Krätzig, Projektträger Jülich, FZ Jülich		schaften Challenge 1: Gesundheit, demographischer Wandel und Wohlergehen; PPP: IMI2 und weitere Fördermöglichkeiten
	Leitmarktwettbewerb LifeScience.NRW Ergebnisse und Lessons learnt 2. Einreichungsrunde; Vorbereitung zum 2. Leitmarktwettbewerb LifeScience.NRW, Start 2017 Dr. Michael Massow, LeitmarktAgentur.NRW, Projektträger Jülich		Fördermöglichkeiten in den Bereichen Bioökonomie und Biotechnologie Challenge 2: Ernährungssicherheit, nachhaltige Landwirtschaft, marine und maritime Forschung und Biowirtschaft Aufrufe im Bereich Grundlegende und industrielle Technologien (Key Enabling Technologies, KETs):
11:50 – 12:30	Mittagsimbiss		Biotechnologie; BBI
12:30 - 14:00 Raum 4.02/4	EIT Health Förder- und Beteiligungsmöglichkeiten Dr. Armin Pscherer, German EIT Health GmbH,		Dr. Doris Bell, NKS Gesundheit, Projektträger DLR, Bonn
Parallel 12:30 – 13:30	VIP+ – Validierung des technologischen und gesellschaftlichen Innovationspotenzials wissenschaftlicher Forschung Dr. Lars Heinze, VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, Berlin	ca. 16:00	Fragen, Austausch, Möglichkeit zur Einzelberatung nach separater Anmeldung, Ende der Veranstaltung
		Anmeldung	Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten um Rückmeldung bis zum 16.02.2017 an Dr. Martina Weßling: m.wessling@bio.nrw.de





EIT Health Förder- und Beteiligungsmöglichkeiten

Das Jahr 2016 war für das internationale EIT Health Konsortium, dem derzeit größten public private partnership für Life Science in der EU, bei dem auch die BIO Clustermanagement NRW GmbH als Partner mitwirkt, das erste Geschäftsjahr, in dem alle Förderinstrumente implementiert waren.

Wir möchten im Rahmen der diesjährigen BIO.NRW Fördermittelveranstaltung daher für interessierte Unternehmen und akademische Einrichtungen Wege und Möglichkeiten der Beteiligung an Förderprojekten ausdrücklich auch für Nicht-Mitglieder aufzeigen.

Damit Sie zwischen den Angeboten der beiden parallel laufenden Stränge wählen können, sollen in zwei identischen Sessions unter anderem die folgenden Punkte adressiert werden:

- Motivation
- Strukturen (EIT Health und Förderinstrumente)
- Programme und Portfolios
- Beteiligungsmöglichkeiten Ausschreibungen
- Support Services

10:10 – 11:50 Vorstellung der EIT Health Förder- und
12:30 – 14:00 Beteiligungsmöglichkeiten
Dr. Armin Pscherer, German EIT Health GmbH

Weitere Informationen zu EIT Health: www.eithealth.eu